



Benjamin Binz vom FC Germania Enkheim (links) passt zum startenden Kevin Naumann (rechts).

Foto: M. Gros

Im Topspiel die Punkte verloren

Fußball-Gruppenliga: FC Germania Enkheim spielte gegen Zweiten FC Kalbach 1:4

Bergen-Enkheim (hh/hk). – In der Gruppenliga Frankfurt-West musste die erste Mannschaft des FC Germania Enkheim gegen den Tabellenzweiten FC Kalbach im Topspiel des 26. Spieltages eine 1:4 (0:0) Niederlage vor eigenem Publikum hinnehmen. Nach der Niederlage rangiert die Erste auf dem siebten Platz mit 39 Punkten.

Die Trainer waren sich nach dem Spiel einig: „In der ersten Halbzeit haben die Zuschauer ein hervorragendes Spiel beider Mannschaften gesehen.“ Holger Klyszcz, Coach der Germanen, fand sogar, dass sein Team die bessere Mannschaft in der ersten Hälfte war.

Nach drei Treffern innerhalb von zehn Minuten fanden die Germanen nach der Pause nicht mehr zu ihrem Spiel und waren sichtlich von dem hohen Rückstand geschockt. Zuvor musste Torhüter Patrick Benning in der ersten Halbzeit schon einige Glanztaten zeigen, um nicht schon früh

die Führung der Gäste zuzulassen. In der 38. Minute hatte Michael Peter aus Enkheim die Möglichkeit zum Führungstreffer, verfehlte mit einem Kopfball aber aus fünf Metern nur knapp das Tor der Gäste. Mit einem verdienten 0:0 gingen die Enkheimer in die Pause.

Nach Wiederanpfeiff hatten sich die Germanen vorgenommen weiterhin erfolgreich mit den Kalbachern mitzuhalten, aber laut Trainer Holger Klyszcz „musste der Gast gewinnen und schlug sofort zu“. In der 47. Minute war es soweit: Adrian Feuerstacke vom FC Kalbach schoss den Führungstreffer. Andreas Eifert erhöhte in der 49. Minute und in der 58. Minute verwandelte Yannick Seith einen Strafstoß nach einem Foulspiel des Enkheimers Benjamin Binz an Andreas Eifert. Sichtlich beeindruckt, gelang den Enkheimern nicht mehr viel in dieser Partie. In der 66. Minute konnte Sebastian Spisla sogar für die Gäste auf 4:0 erhöhen. Fünf Minuten

vor dem Spielende erzielte Daniele Pagliaro vom Elfmeterpunkt aus den Ehrentreffer. Dies geschah nach einem Handspiel von Gueltekin Cagritekin vom FC Kalbach.

Nach dem Spiel sagte Klyszcz: „Gegen den FC Kalbach kann man verlieren, aber wir haben uns selbst um einen Punkt gebracht.“ Am nächsten Samstag muss der FC Germania Enkheim zum TuS Merzhausen. „Das Hinspiel haben wir zuhause mit 0:3 verloren. Ich wünsche mir schon eine Revanche und hoffe wenigstens auf einen Punktgewinn.“ Die Gastgeber liegen nur einen Punkt hinter den Germanen auf dem achten Platz.

FC Germania Enkheim: Benning – Binz (60. Krebs), Mutaf, Ahmed, F. Lange – M. Lange, Schmidt, Peter, Naumann (74. Se-gesser), Oukouis – Pagliaro
Tore: 0:1 Feuerstacke (47.), 0:2 Eifert (49., Foulelfmeter), 0:3 Seith (58.), 0:4 Spisla (66.), 1:4 Pagliaro (85., Handelfmeter).